

Fli-Fla Flötenhexe



RenTraud

Eine verhexte Blockflötenschule für Einzel- und Gruppenunterricht

Band 1



Impressum:

Waltraud Hirschmann, BA & Renate Praßl-Barth, BA

Eigenverlag 

Kohlberg 56

A-8341 Paldau

www.RenTraud.at

2025

Hinweis: Das Kopieren, Vervielfältigen und/oder Veröffentlichen dieses Heftes, auch einzelner Teile davon, sind ohne ausdrückliche Einwilligung verboten.



Weihnachten mit der Fli-Fla Flötenhexe zu Band 1

Didaktische Hilfsmittel für Musikpädagogen und Musikpädagoginnen, als Gratis-Download

Dieses Buch gehört:





Affe Anton, Hase Hannes und der etwas andere Adventskranz

Affe Anton und Hase Hannes beschlossen, einen Adventskranz zu basteln. Im Bastelgeschäft im Zauberwald kauften sie alles, was sie brauchten: einen Strohkranz, Bindedraht, Schleifen, Kerzenhalter und sogar ein kleines Weihnachtsengelchen. Auf dem Heimweg sammelten sie Tannenzweige, Zapfen und Moos. Einige Zweige waren besonders schön, denn an den Nadelspitzen glitzerten kleine Tropfen.

„Das wird ein toller Adventskranz!“, freute sich Hase Hannes.

„Dü-Dü Nella wird sich sicher sehr freuen!“, meinte Affe Anton.

Zu Hause versteckten sie alles im Keller, denn sie wollten die anderen mit ihrem Kranz überraschen.

Am nächsten Morgen machten sie sich fleißig an die Arbeit. Anton schnitt die Zweige klein und Hannes säuberte das Moos. Aus Versehen hatten sie nämlich ein paar Ameisen mitgenommen, die natürlich froh waren, wieder in den Wald zurückzukrabbeln. Die beiden bastelten und bemerkten gar nicht, wie schnell die Zeit verging. Der Adventskranz wurde wunderschön und das ganze Haus duftete nach frischen Tannenzweigen. Als sie die Kerzenhalter festmachten, merkten sie auf einmal, dass sie die Kerzen vergessen hatten.

„Was machen wir jetzt?“, fragte Hannes. „Ein Adventskranz ohne Kerzen geht doch nicht!“ „Stimmt“, sagte Anton und dachte nach. Da hatte Hannes eine Idee. „Wir könnten statt Kerzen meine Karotten auf den Kranz stecken!“ „Ja!“, rief Affe Anton begeistert. „Und ich hole zwei Bananen dazu!“ Gesagt, getan.

Dü-Dü Nella musste lachen, als sie den besonderen Adventskranz sah. Mit einem kleinen Zauberspruch brachte sie die Karotten- und Bananenkerzen sogar zum Leuchten.



Schreibe auf die Bananenkerzen den Ton a1 - Affe Anton!
Schreibe auf die Karottenkerzen den Ton h1 - Hase Hannes!





Dü-Dü Nella und die erloschenen Weihnachtsterne

Dü-Dü Nella und die Bewohner des Notenhauses bereiteten sich auf das Weihnachtsfest vor. Sie hängten Lichterketten auf und schmückten ihr Haus mit Kerzen und goldenen Girlanden. Über dem Eingang hing ein wunderschöner Mistelzweig und neben der Tür stand ein großer, alter Schlitten. Darauf lag ein Sack, den vor vielen Jahren der Nikolaus gebracht hatte. Alles sah richtig festlich aus.

„Eigentlich ist alles perfekt!“, dachte Dü-Dü Nella. Doch irgendetwas fehlte. „Warum kommt heuer keine richtige Weihnachtsstimmung auf?“, fragte Kater Karlo. Bessi Besen hatte alles blitzblank geputzt und sogar Weihnachtsbilder auf die Fenster geklebt und doch war etwas anders.

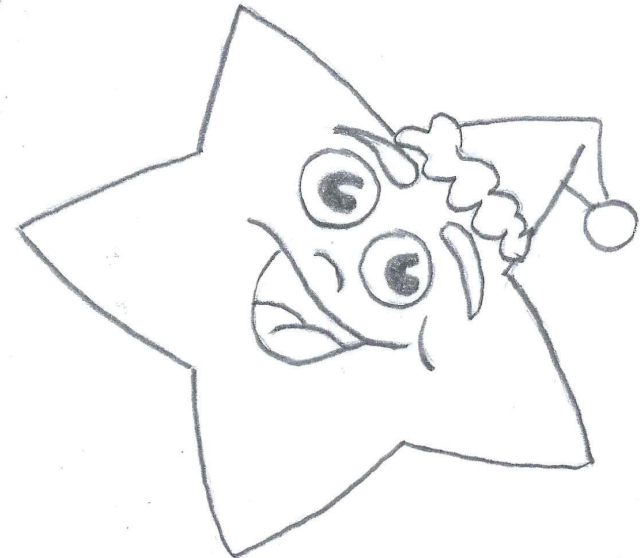
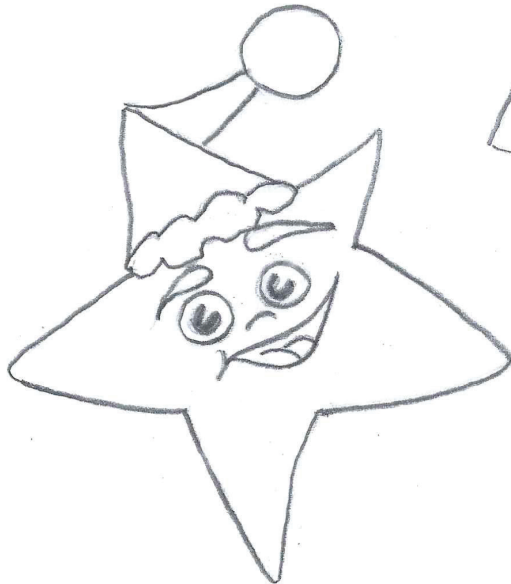
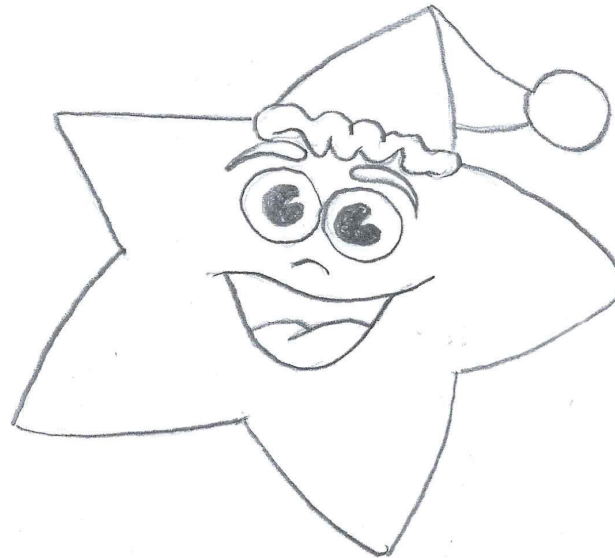
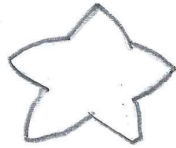
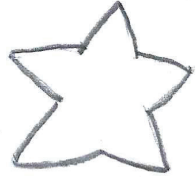
Da kam Rabe Robin zurück. Er war über den Zauberwald geflogen und rief: „Ich weiß jetzt, was los ist! Die Weihnachtssterne am Himmel leuchten noch nicht!“ „Wenn die Weihnachtssterne nicht leuchten“, sagte Dü-Dü Nella, „dann wird es in unseren Herzen nicht warm.“

Also machten sich alle Bewohner des Notenhauses auf den Weg zur Waldlichtung oben auf dem Berg. Dort wollten sie die Sterne wieder zum Funkeln bringen. Sie schickten wunderschöne Melodien in den Himmel – und tatsächlich: Ein Stern nach dem anderen schaltete sein Licht ein. Die kleinen Sterne machten ein kurzes „Bling“ und die großen ein langes „Bliiing“.

Als schließlich alle Weihnachtssterne hell strahlten, gingen die Notenhausbewohner mit warmen Herzen glücklich nach Hause. Jetzt konnte es wirklich Weihnachten werden.



Schreibe auf die kleinen Sterne kurze Dü-Noten, und auf die großen Sterne lange Düü-Noten!





Dü-Dü Nella und die Christbaumkugeln

Dü-Dü Nella war gerade dabei, ihre Christbaumkugeln auszupacken, als Kater Karlo, Besen Bessi und Rabe Robin ins Haus kamen. „Das sind aber schöne Christbaumkugeln“, sagte Kater Karlo.

Gemeinsam holten sie eine Kugel nach der anderen aus der Schachtel, die das ganze Jahr auf dem Dachboden gestanden hatte. Goldene, silberne und weiße Kugeln kamen zum Vorschein. Manche hatten Sterne darauf, manche Schneeflocken und manche sogar beides.

Sie fanden auch eine große Kugel mit einem Bild von Dü-Dü Nella. Auf einer goldenen Kugel war Kater Karlo zu sehen, auf einer silbernen Rabe Robin. Und nach einigem Suchen entdeckten sie auch die weiße Kugel mit Besen Bessis Bild. Jeder betrachtete seine Kugel und freute sich sehr darüber.

Nur Dü-Dü Nella wurde plötzlich ganz nachdenklich. „Jeder von uns hat eine Christbaumkugel ... aber unsere neuen Freunde – Hase Hannes, Affe Anton und Gans Gerlinde – haben keine eigenen Kugeln“, sagte sie traurig. „Und alle Geschäfte im Zauberwald haben schon geschlossen“, seufzte sie.

Da sagte Bessi Besen: „Ich habe eine Idee!“ Sie flüsterte Dü-Dü Nella etwas ins Ohr. Dü-Dü Nella lächelte und sagte: „Warum eigentlich nicht?“

Die kleine Flötenhexe murmelte einen Zauberspruch – und plötzlich lagen auf dem Küchentisch eine Karotte von Hase Hannes, eine Banane von Affe Anton und ein Ei von Gans Gerlinde. Gemeinsam malten sie auf jeden Anhänger ein Bild des jeweiligen Notenhausbewohners.

Und am Weihnachtsabend freuten sich alle sehr, denn nun hatte jeder etwas, das er an den Christbaum hängen konnte.

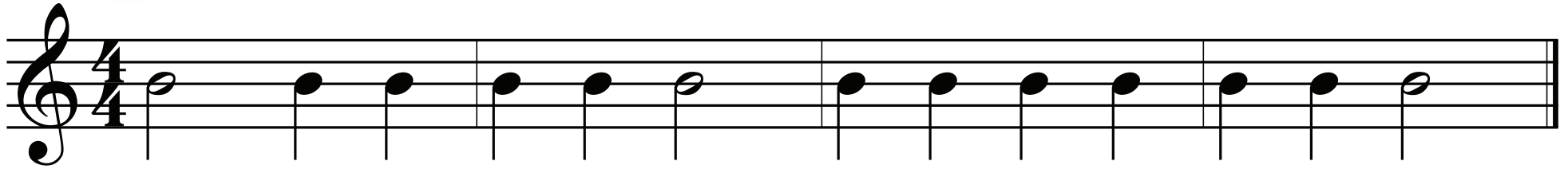


Schreibe auf die Karotte den Ton h1, auf die Banane den Ton a1 und auf das Ei den Ton g1!

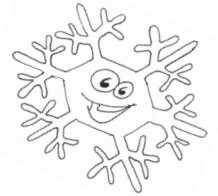




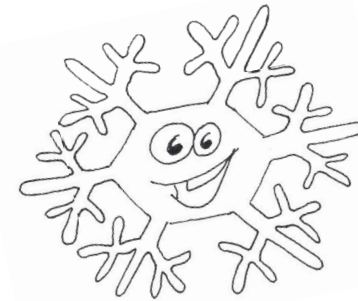
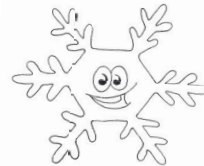
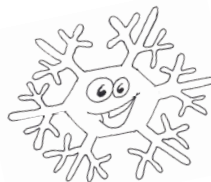
Schneeflocken



Schnee-floc- ken fal- len leis', ü- ber- all da wird es weiß.

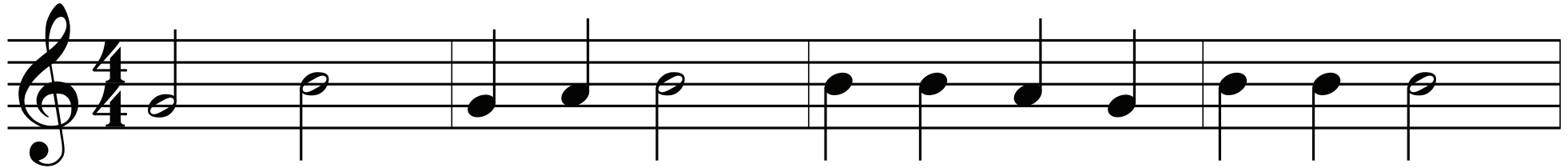


Schnee-floc- ken zart und fein, schau- en heut' beim Fen- ster rein.

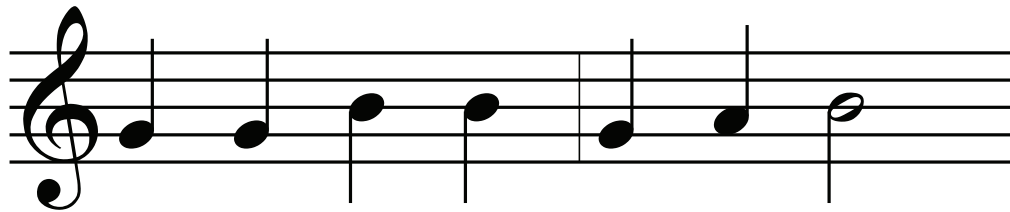




Weihnachtsengellein



Weih- nachts- en- ge- lein, flie- gen nachts im Ster- nen- schein.



Flie- gen fröh- lich durch die Nacht,



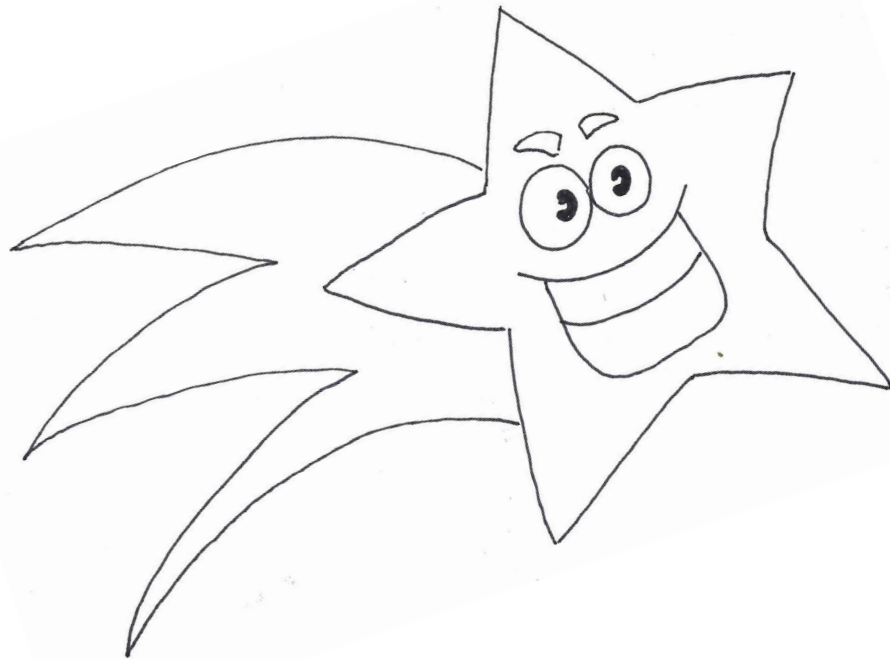
ha- ben Lie- der mit- ge- bracht.





Weihnachtsstern

Weih-nachts-stern in der Nacht, leuch-tet hell in sei-ner Pracht.

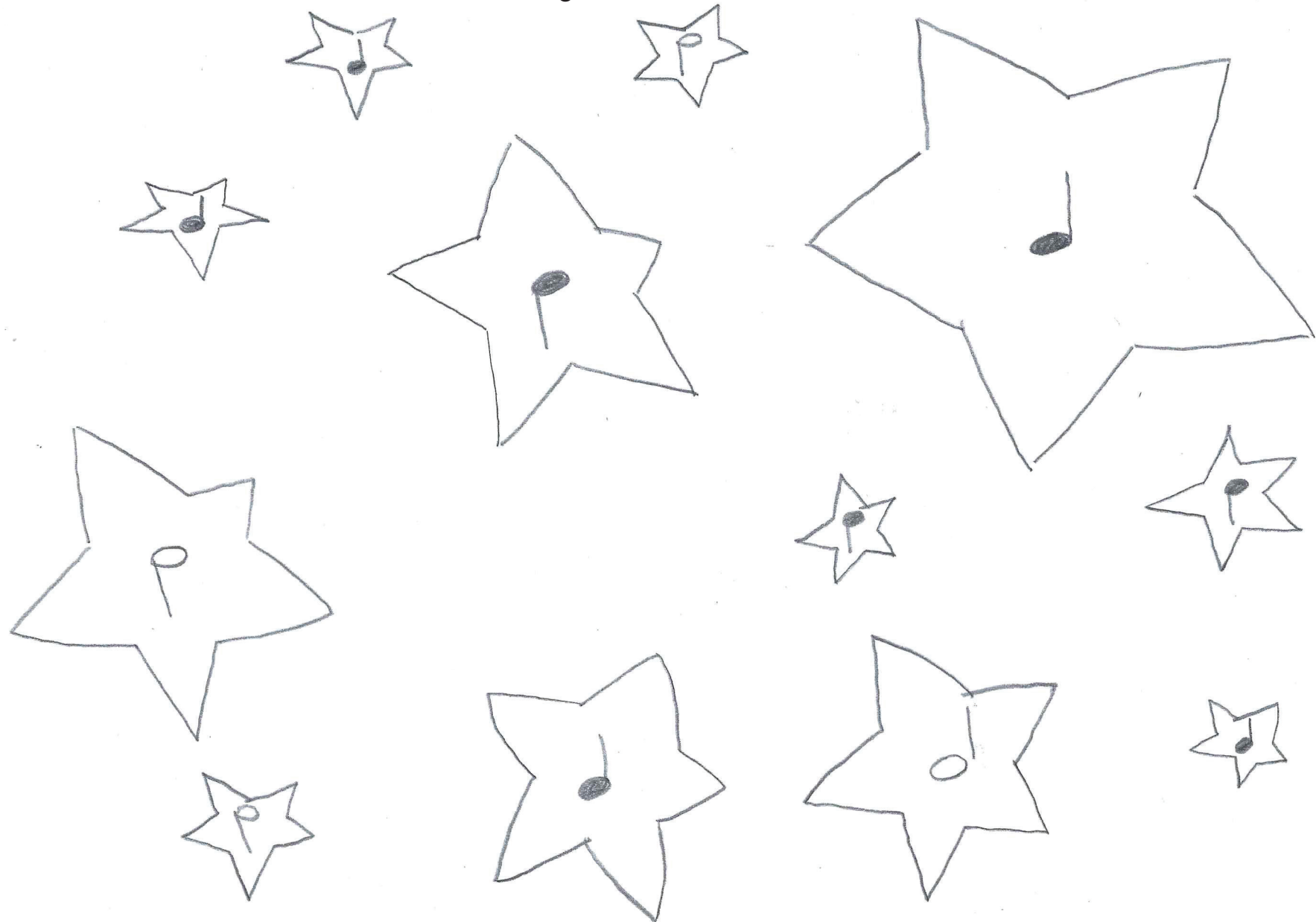


Fun-kelt schön am Him-mels-zelt,

leuch-tet auf die gan-ze Welt.



Male alle Sterne mit kurzen Dü-Noten gelb an!

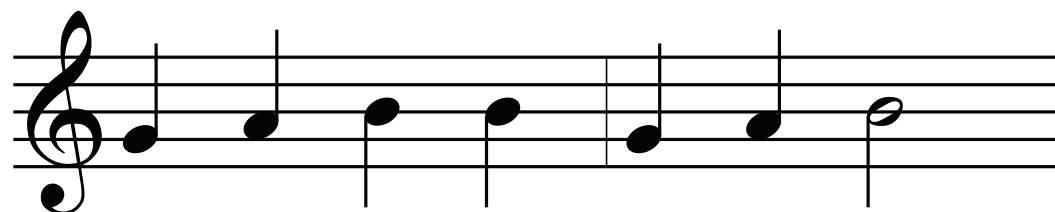




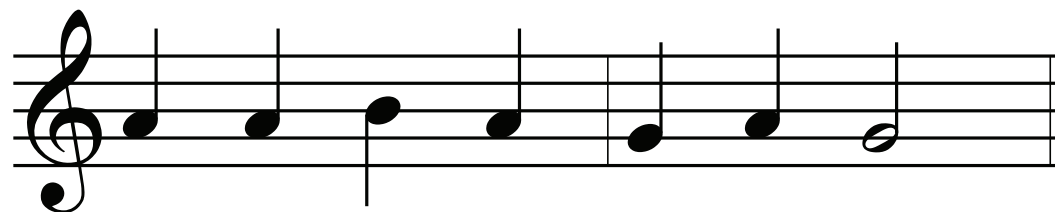
Weihnachtsbaum



Weih-nachts-baum und Lich-ter-schein, und die O-ma, sie schläft ein.



Machst du ei-nen rie-sen Krach,

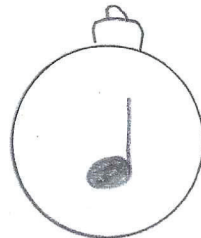
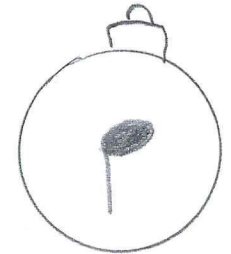
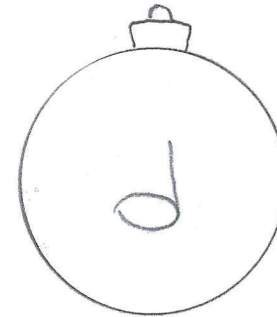
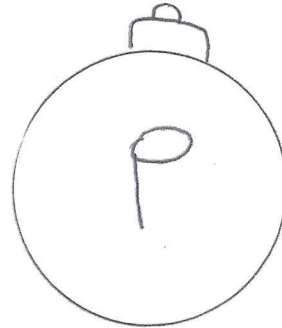
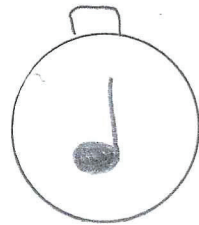
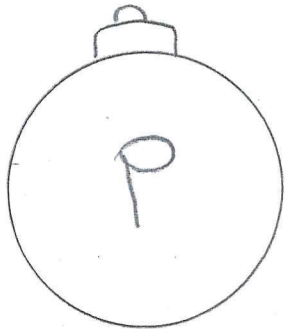
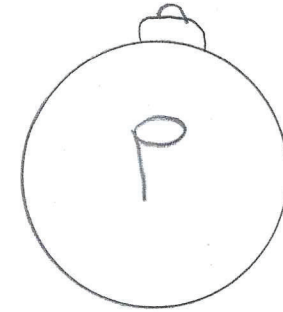
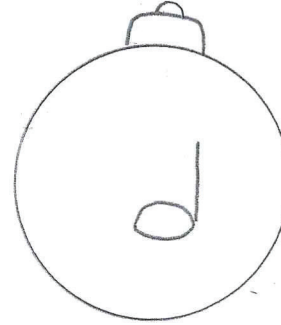
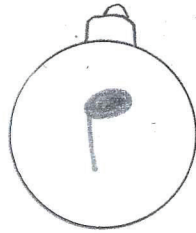


ist die O-ma wie-der wach.



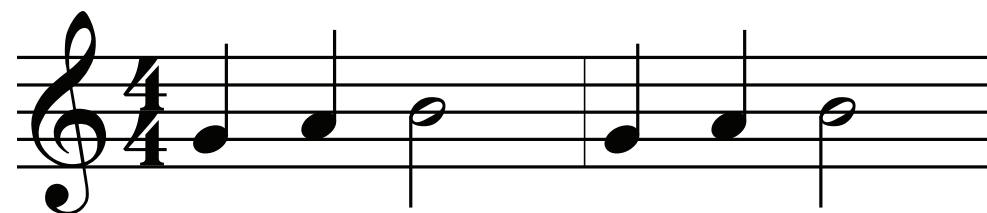


Male alle Kugeln mit langen Noten bunt an!

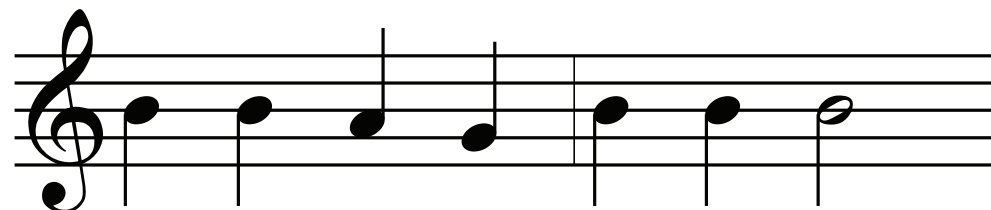




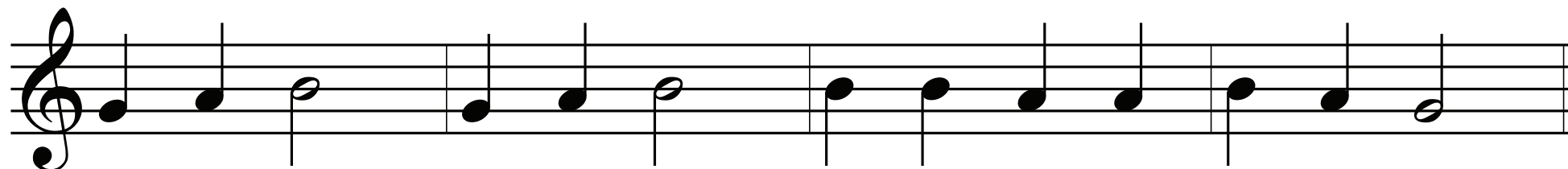
Weihnachtsmann



Weih- nachts- mann, Weih- nachts- mann,



komm' zu uns ins Flö- ten- haus,



Weih- nachts- mann, Weih- nachts- mann, tei- le die Ge- schen- ke aus.

Frohe
Weihnacht!



